



PRESSEMITTEILUNG

„Ressourcen- und Umweltschutz entscheiden über unsere Zukunft.“

Internationales Wissenschaftsforum tagt im Kloster Eberbach / Hessische Umweltministerin Lautenschläger und Biologe Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker halten Vorträge.

Eltville/Berlin, den 27. August 2009

Der globale Klimawandel, die bedrohte Umwelt, sinkende Ressourcen und schwankende Energiepreise, dazu das rasche Bevölkerungswachstum in vielen Ländern der Welt sind die Themen einer hochkarätig besetzten, internationalen Konferenz, die am 1. September 2009 im Kloster Eberbach in Eltville tagt.

Das 4. „Eurawasser-Forum: Technik, Innovation und nachhaltige Entwicklung“ bringt rund 200 Wissenschaftler, Ingenieure und Experten aus ganz Europa zusammen. Das nicht-öffentliche Forum gilt vor allem dank der Vorträge von Spitzenwissenschaftlern aus den Bereichen Wasser, Biologie, Energie und Politik mittlerweile als eine der wichtigsten Konferenzen im deutschen Wassermarkt.

Das eintägige Forum wird mit einem Vortrag von Sabine Lautenschläger, Ministerin für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz der hessischen Landesregierung, zum Thema „Nachhaltigkeit – Motor für Innovationen in der Ver- und Entsorgung“ eröffnet.

„Ressourcen- und Umweltschutz werden unsere Zukunft bestimmen. Und als Wasserdienstleister tragen wir hier eine ganze besondere Verantwortung,“ sagt Victor Garnreiter, Vorsitzender der Geschäftsführung der Eurawasser. „Technik und Innovation sind der Schlüssel für eine konkrete verstandene Nachhaltigkeit zum Schutz unserer Umwelt und als Daseinsvorsorge. Unsere Konferenz kann als dialogorientiertes Forum dabei helfen, neue Wege zu beschreiten und Lösungen zu finden.“

Höhepunkt der Konferenz ist ein Vortrag des Biologen Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker, „Die Effizienzrevolution: Erhöhung der Ressourcenproduktivität als zukunftsweisender Wettbewerbsvorteil“. In dem Beitrag wird es vor allem darum gehen, wie Gesellschaften bereits heute die Energie- und Ressourcenproduktivität mit technischen und wirtschaftlichen Mitteln verfünffachen könnten, um auch künftige Generationen versorgen zu können.

Der 70jährige Biologe gilt als einer der international renommiertesten Vordenker für Ressourcen- und Umweltschutz. Von Weizsäcker war u.a. Direktor des UN-Zentrums für Wissenschaft und Technologie sowie Chef des Instituts für Europäische Umweltpolitik. Er lehrte in Essen, Kassel, Bochum sowie Berkeley.

Eurawasser (SUEZ ENVIRONNEMENT) ist einer der führenden und modernsten Wasserdienstleister Deutschlands und sichert im Auftrag der Rheingauwasser GmbH bzw.



des Abwasserverbandes Oberer Rheingau seit Anfang 2009 im Rahmen von Betreiberverträgen die Wasser- und Abwasserentsorgung im Rheingau.

Die Konferenz ist bereits das vierte Forum der Eurawasser; es findet jährlich an einem anderen Standort des Unternehmens statt.

Über die Eurawasser Aufbereitungs- und Entsorgungs GmbH

Die Eurawasser Aufbereitungs- und Entsorgungs GmbH mit Sitz in Berlin sichert seit 1993 die Wasserver- und Entsorgung für über 750.000 Menschen in ganz Deutschland. Das erfolgreiche „Rostocker Modell“ der Eurawasser, die erste, öffentlich-private Partnerschaft im deutschen Wassermarkt in großem Maßstab, gilt bis heute als Vorbild für ähnliche Verträge in vielen deutschen Kommunen. Die Eurawasser-Gruppe hat gegenwärtig über 850 Mitarbeiter und sieht sich als verantwortungsbewusster und innovativer Partner von Kommunen und Verbänden. Eurawasser sichert im Rahmen von öffentlich-privaten Partnerschaften gegenwärtig die Wasserver- und Abwasserentsorgung im Großraum Rostock-Güstrow, Schwerin, Cottbus, Goslar, Grafschaft, Leuna, Saale-Unstrut und im Rheingau.

Über SUEZ ENVIRONNEMENT

Natürliche Ressourcen sind nicht unerschöpflich. SUEZ ENVIRONNEMENT (Paris: SEV, Brüssel: SEVB) und ihre Tochtergesellschaften stellen sich täglich der Herausforderung, die der Schutz der Ressourcen mit sich bringt, indem sie innovative Lösungen für Millionen Menschen und für die Industrie anbieten. SUEZ ENVIRONNEMENT versorgt 68 Millionen Menschen mit Trinkwasser, bedient 44 Millionen Menschen mit Abwasserentsorgung und sammelt die Abfälle von 46 Millionen Menschen. Mit ihren 62.000 Mitarbeitern ist SUEZ ENVIRONNEMENT weltweit führend im Angebot von ausschließlich umweltrelevanten Dienstleistungen und auf den fünf Kontinenten präsent. Im Jahre 2007 realisierte SUEZ ENVIRONNEMENT, eine zu 35% von GDF SUEZ gehaltene Tochtergesellschaft, einen Umsatz von zwölf Mrd. EUR.

KONTAKT: Jürgen Scheunemann
EURAWASSER Media Office
TEL +49 (0)30 310 106 40
FAX +49 (0)30 310 106 59
EMAIL : scheunemann@scheunemann-pr.de